

Vorerst letzter virtueller Linuxtreff

„Meine Daten gehören mir“. Ob dieser Satz stimmt, hängt auch davon ab, ob die Rechner mit Linux und Freier Software ausgestattet sind. Der vielleicht letzte virtuelle Linuxtreff am Samstag, 12. Juni, von 10 bis 12 Uhr wird sich damit beschäftigen. Wenn die Lage es zulässt, wird es am Dienstag, 15. Juni, im Nachbarschaftshaus am Hingberg 311 von 15 bis 18 Uhr einen Präsenztermin geben. Dort sind die Begleitung bei der Installation von LinuxMint und allgemeine Fragen zu Linux und persönlichem Datenschutz Thema. Anmeldung bis Freitag, 11. Juni, an zimmermann@netzwerk-bildung.net.

Linuxtreff auch diesmal nur virtuell

„Meine Daten gehören mir“. Ob dieser Satz stimmt, hängt nicht zuletzt davon ab, dass die Rechner mit Linux und Freier Software ausgestattet sind. Der - vielleicht letzte - virtuelle Linuxtreff wird sich auch mit dieser Frage beschäftigen. Linuxnutzer haben von vornherein mehr Gelegenheit, ihre Daten wirksam vor dem Datenklau zu schützen. Dazu hilft hier in Mülheim die aktive Unterstützung durch den Linuxtreff, der am Samstag, 12. Juni, wieder einen virtuellen Treff von 10 bis 12 Uhr - natürlich wieder über die Freie Videokonferenzsoftware Jitsi - anbietet. Anmeldungen bis zum 11. Juni an zimmermann@netzwerk-bildung.net.